Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Schöneck



Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahlen der Gemeinde Schöneck am 14.03.2021

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 17.03.2021 das Ergebnis der Ortsbeiratswahlen wie folgt festgestellt:

Büdesheim:

Zur Ortsbeiratswahl waren 3.231 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.824 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 56,45 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.772 Stimmzettel gültig und 52 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	2.909	23,72 %	2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1.554	12,67 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3.116	25,41 %	2
Freie Demokratische Partei (FDP)	961	7,84 %	0
Wahlalternative Schöneck (WAS)	3.725	30,37 %	2
Wahlgebiet insgesamt	12.265		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christliche Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Zeller, Andreas	941
2	Abraham, Thomas	688
3	Ulmke, Gerrit	334
4	Schneider, Brigitte	538
5	Bamberg, Marcel	408

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Diehl, Gerald	658
2	Riemekasten, Elke	447
3	Bär, Edeltraud	449

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Mack, Thorsten	573
2	Löhr, Regina	553
3	Mack, Manuel	418
4	Schenk, Christian	398
5	Löhr, Gerhard	405
6	Seitz, Hannes	357
7	Aşkin, Talat	412

Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Merz, Uwe	349
2	Dr. Notheisen, Michael	278
3	Weinzierl, Matthias	334

Wahlalternative Schöneck (WAS)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Schmidt, Friedrich	670
2	Zehner, Christina	679
3	Becker, Björn-Magnus	577
4	Geppert, Manfred	439
5	Zehner, Carolin	445
6	Fischer, Beatrix	394
7	Kunath, Claudia	521

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI	
Zeller, Andreas	CDU	
Abraham, Thomas	CDU	
Diehl, Gerald	GRÜNE	
Mack, Thorsten	SPD	
Löhr, Regina	SPD	
Zehner, Christina	WAS	
Schmidt, Friedrich	WAS	

Kilianstädten:

Zur Ortsbeiratswahl waren 4.667 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.612 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 55,97 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.552 Stimmzettel gültig und 60 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	5.016	29,04 %	2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	3.522	20,39 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.248	30,38 %	2
Freie Demokratische Partei (FDP)	1.826	10,57 %	1
Freie Wählergemeinschaft Schöneck (FWG Schöneck)	1.662	9,62 %	1
Wahlgebiet insgesamt	17.274		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christliche Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Weitzel, Thorsten	1.665
2	Wilhelm, Sigrid	1.073
3	Ramme, Hans	832
4	Wacker, Carina	738
5	Jung, Markus	708

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Leipzig, Karl-Heinz	1.416
2	Holzberg, Ulla	1.124
3	Strippel, Heidrun	982

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Haas, Stefan	1.180
2	Garvey, Karin	821
3	Loeb, Hans Peter	928
4	Bauer, Siegrid	500
5	Luley, Bernd	764
6	Kropatsch, Vanessa	465
7	Loeb, Monika	590

Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Lackenbauer, Susanne	595
2	Kropp, Daniel	1.231

Freie Wählergemeinschaft Schöneck (FWG Schöneck)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Schmidt, Marcel	850
2	Karrenbrock, Marianne	812

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI	
Weitzel, Thorsten	CDU	
Wilhelm, Sigrid	CDU	
Leipzig, Karl-Heinz	GRÜNE	
Haas, Stefan	SPD	
Loeb, Hans Peter	SPD	
Kropp, Daniel	FDP	
Schmidt, Marcel	FWG Schöneck	

Oberdorfelden:

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.574 Personen wahlberechtigt, davon haben 890 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 56,54 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 859 Stimmzettel gültig und 31 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	2.661	45,58 %	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1.150	19,70 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	2.027	34,72 %	3
Wahlgebiet insgesamt	5.838		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christliche Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Brey,Sascha	819
2	Müller, Hilmar	484
3	Caspar, Reiner	534
4	Gruner, Volker	357
5	Lind, Zoumpoulia	467

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Traub, Horst	466
2	Henne, Elke	379
3	Scharch, Dorothea	305

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Knoll, Michaela	559
2	Schmidt, Luca	427
3	Bleich, Anke	364
4	Anton, Dieter	302
5	Ditzel, Sina	375

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI	
Brey, Sascha	CDU	
Caspar, Reiner	CDU	
Müller, Hilmar	CDU	
Traub, Horst	GRÜNE	
Knoll, Michaela	SPD	
Schmidt, Luca	SPD	
Ditzel, Sina	SPD	

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Gemeindewahlleiter der Gemeinde Schöneck; der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Schöneck, 18.03.2021

gez. Mathias Laufer Gemeindewahlleiter